

Evangelisches Familienzentrum Emmaus Büren

Karin Lauert in den Ruhestand verabschiedet

Büren. Karin Lauert, Erzieherin im Evangelischen Familienzentrum Emmaus in Büren, wurde in der Einrichtung und in einem Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde Büren-Fürstenberg in den Ruhestand verabschiedet. Sie begann ihre Tätigkeit als Erzieherin 1974 im Johanneskindergarten und wurde bald als Gruppenleiterin eingesetzt. Nach einer Unterbrechung durch die Elternzeit nahm sie 2002 ihre Tätigkeit im Bürener Familienzentrum Emmaus auf. Dabei stellte sie die persönliche Förderung jedes einzelnen Kindes in den Vordergrund und legte besonderen Wert auf einen vertrauensvollen Dialog mit den Eltern und im Team. Schwerpunkte ihrer Arbeit waren in den letzten Jahren das Projekt Zahlenland und die religiöse Bildung. Außerdem war sie für die Seniorenarbeit des Familienzentrums zuständig. Dazu gehörten gemeinsame Unternehmungen und gegenseitige Besuche mit dem Seniorenwohnpark Büren.

Bei der Verabschiedung dankte Ulrike Freitag-Friedrich, Geschäftsführerin des Verbundes der Tageseinrichtungen für Kinder im Evangelischen Kirchenkreis Paderborn, Karin Lauert für ihre langjährige und stets motivierte Mitarbeit. Sie habe immer ein offenes Ohr und offenes Herz sowie kreative Ideen gehabt. „Die Kinder individuell zu betrachten, sie ganzheitlich auf ihrem Weg zu begleiten, war eine ihrer großen Stärken“, betonte Freitag-Friedrich. Im Projekt Zahlenland habe sie die Kinder begeistern können und in der Religionspädagogik biblische Geschichten anschaulich vermittelt.

Im Ruhestand möchte Karin Lauert Zeit für die Familie, ihre Kinder und Enkelkinder haben.



Bei der Verabschiedung: (v. l.) Ulrike Freitag-Friedrich (Geschäftsführerin Verbund der Tageseinrichtungen für Kinder), Angelika Schmidt (kommissarische Leitung Familienzentrum Emmaus), Karin Lauert und Kollegin Olga Erbes.

Foto: Kita-Verbund